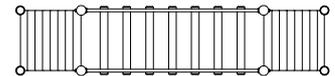


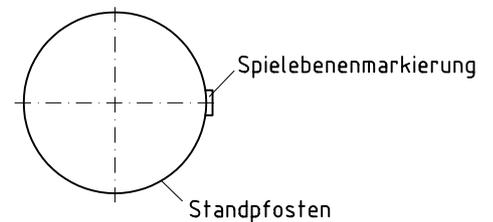
1. Gerätstandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen.
2. Bodenaushub für Fundamente nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Ca. 10 cm dicke Grobkiesschicht als Drainschicht zwischen Unterseite der Stahlstandpfosten und der Fundamentsohle einbringen.
4. Standpfosten entsprechend der Standpfostennummer (z.B. 1271382-001) in die jeweiligen Fundamentlöcher stellen. Spielebenenmarkierung (= Alu-Niet) entspricht Einbautiefe der Standpfosten. Ausrichtung der Standpfosten mit Unterstützung der Spielebenenmarkierung vornehmen vgl. Detailzeichnung bzw. im Fundamentplan. Zur Spielgerätemontage müssen die Spielebenenmarkierungen aller Standpfosten in die gleiche Richtung zeigen.
5. **Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste gefettet werden.** Podestboden durch mittlere Bohrung des Befestigungswinkels mit Standpfosten verschrauben.
Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.
Schraubverbindungen s. Schraubfallliste.
6. Fundamente mit Stampfbeton C20/25 ausgießen, die Kanten abrunden und mit einem Bodenmaterial abdecken, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. EN 1176-1).
7. Freigabe zum Spielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
8. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen.
9. Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach DIN EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

**Vor dem Anziehen der Schraubverbindungen sind unbedingt alle Anbauteile (Podeste und Wackelbrücke) einzusetzen.
Ein nachträgliches Einsetzen ist NICHT möglich !**

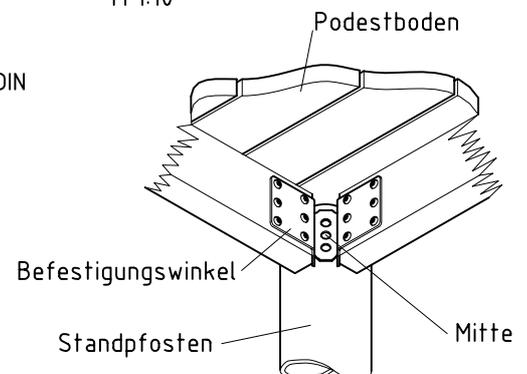
Podestbodenausrichtung
M 1:100

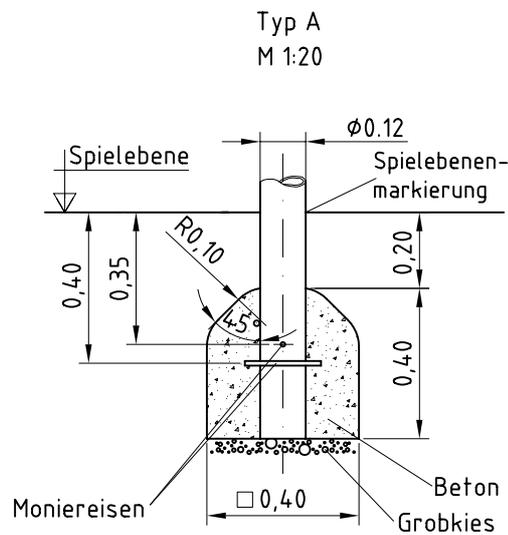
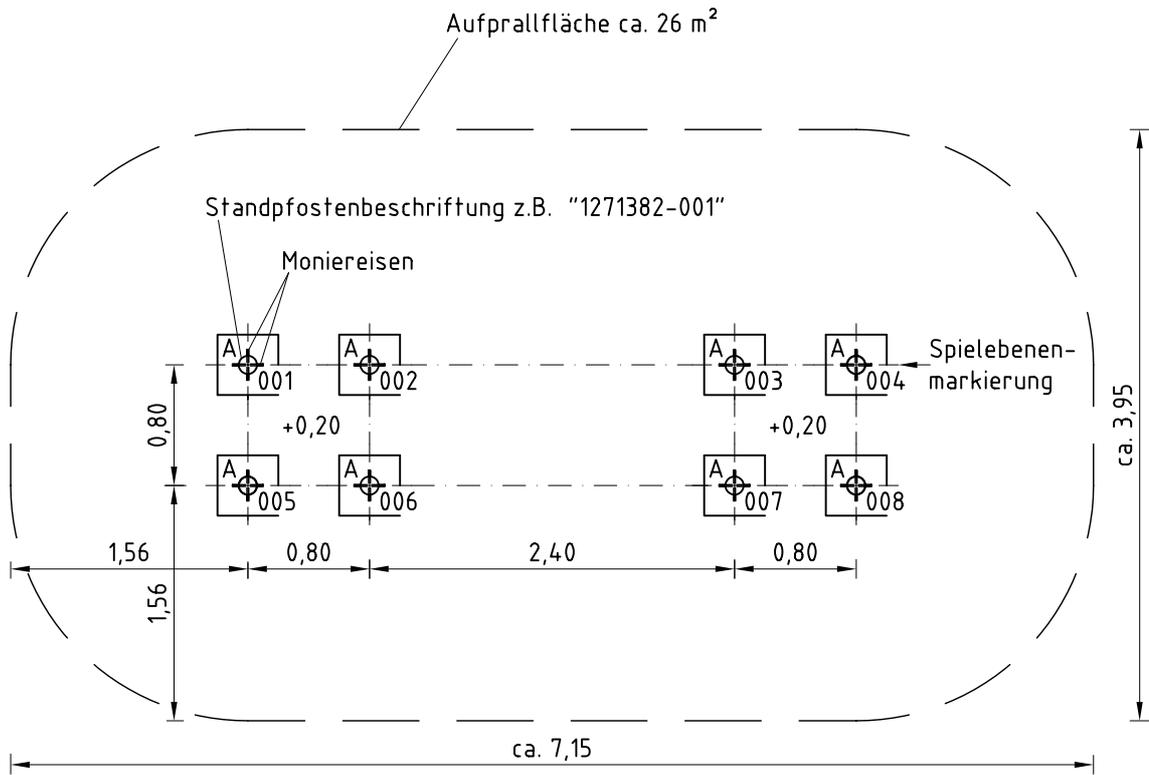
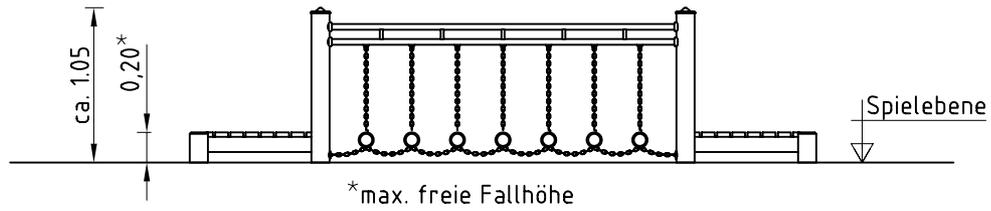


Detail Spielebenenmarkierung
M 1:5



Podestbodenbefestigung
M 1:10





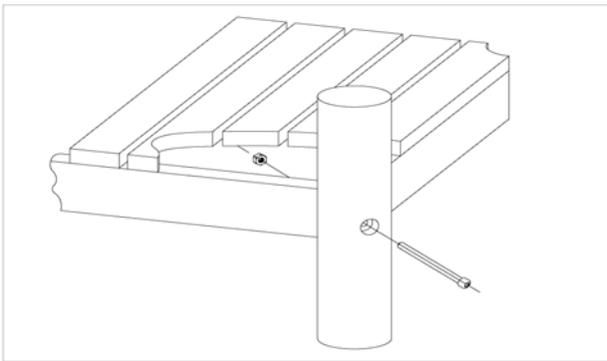
Artikel: **0-28026-501**
K&K Wackelbrücke

Auftrag:

1295772

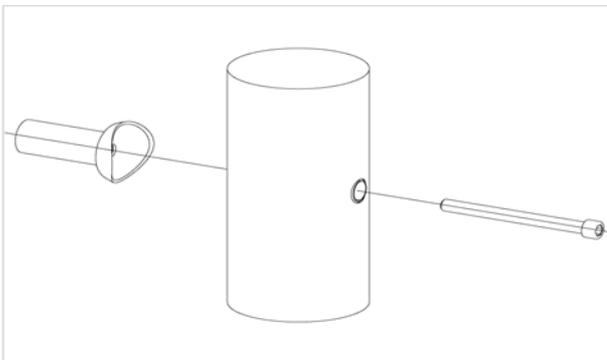
Ort: BV Beschreibung:

8 x SFES1200001 Podestboden an Edelstahlstandpfosten (Mutter podestseitig)



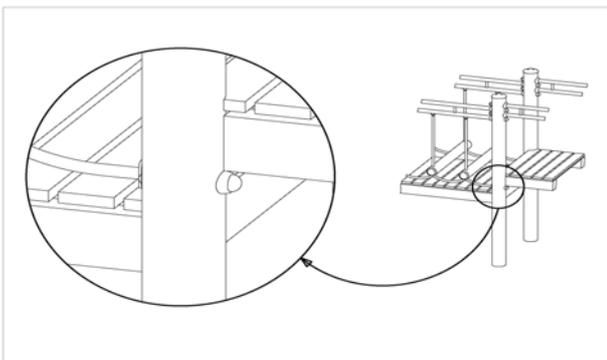
pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	8 x	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1 x	8 x	2030169	Zylinderschraube M12 x 130 mit Stift Für die Befestigung von ES120-Podesten an Standpfosten

8 x SFES1210001 Standardverschraubung Anbauteile z.B. Brüstung, Geländer; Rutsche an Edelstahlstandpfosten



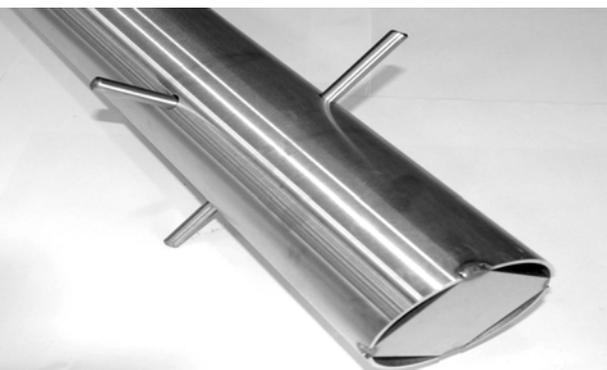
pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	8 x	2030168	Zylinderschraube M12x140 mit Stift Für die Befestigung von ES120-Anbauteilen (außer Podeste) am Standpfosten

4 x SFRS1200008 Laufholz-Verbindungskette Wackelbrücke an Standpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	4 x	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1 x	4 x	3300055	Schraubenkappen-Oberteil M12 P2 Farbe: rot, RAL 2002 PA6
1 x	4 x	3430025	Scheibe Ø 13 DIN125 A2
1 x	4 x	3300054	Schraubenkappen-Unterteil gewölbt M12 Farbe: rot, RAL 2002 PA6

8 x SFES1270001 Betonstahl für Edelstahlstandpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
2 x	16 x	2030199	Betonstahl ES120 Ø12x250 1.4301

Artikel: **0-28026-501**
K&K Wackelbrücke

Auftrag:

1295772

Ort:

BV Beschreibung:

1 x SFWZ000009 Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2" mit Bohrung für Pin



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	2030170	Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2"

1 x SFWZ000013 Gleitmetall Doppelbeutel (2 x 4 gr.)



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
2 x	2 x	5300024	Metaflux-Gleitmetall 4 gr.